

BESCHLUSSVORLAGE



Vorlagen Nr: 10/0801/2019

Verantwortung: Augenstein, Jürgen

Beratung und Beschlussfassung für die Ausschreibung zur Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges (LF 10) für die Feuerwehr Karlsbad

Beratungsfolge dieser Vorlage/Nr.	am	Öffentlichkeitsstatus	Ergebnis
Gemeinderat	25.09.2019	öffentlich	Entscheidung

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:

Die Mitglieder des Gemeinderates werden gebeten, die europaweite Ausschreibung zur Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges (LF 10) für die Feuerwehr Karlsbad sowie die Beauftragung der Service GT des Gemeindetages zur Erstellung des Leistungsverzeichnisses und zur Durchführung der elektronischen europaweiten Ausschreibung und Bereitstellung der weiteren Haushaltsmittel im nächsten Haushalt (siehe finanzielle Auswirkungen) zu beschließen.

Finanzielle Auswirkungen:

ja ☒ (dann bitte Tabelle ausfüllen) nein ☐ (dann keine weiteren Eintragungen)			
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch kommunalen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgerträge und Folgeeinsparungen)
ca. 380.000 EUR	92.000 EUR Land (Auszahl. in 2023)	ca. 288.000 EUR	Abschreibung auf 25 Jahre
Haushaltsmittel stehen wie folgt zur Verfügung: (Invest.-Nr., Sachkonto, Produkt, Kostenstelle eintragen) 170.000 EUR im Haushalt 2019 und 210.000 EUR im Haushalt 2020 geplant; teilweise wurden diese Mittel zur Deckung der Ersatzbeschaffung HLF 10 wegen Unfallschaden verwendet. Anzahlung für dieses Fahrzeug in Höhe von ca. 1/3 der Auftragssumme nach Auftragserteilung und Fahrgestellpreis werden vsl. im Jahr 2020 fällig. Die hierzu benötigten HH-Mittel stehen zur Verfügung. Die weiteren Mittel sind im Folgehaushalt 2021/2022 bereit zu stellen, da die Lieferzeit eines solchen Fahrzeuges rd. 2 Jahre beträgt.			
Agenda	nein ☒ ja ☐		Handlungsfeld:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein ☒ ja ☐		Durchgeführt am

Vermerk der Verwaltung:

Abstimmung	Ja:	Nein:	Enthaltung:
Sonstiges:			

Sachverhalt:

Nach der Feuerwehrkonzeption der Feuerwehr Karlsbad, die vom Gemeinderat beschlossen wurde, war die Ersatzbeschaffung für das seit 1988 in Dienst befindliche Löschgruppenfahrzeug LF 8 der Abteilung Ittersbach zuerst für das Jahr 2013 geplant und dann im Zuge anderer Verschiebungen auf 2015 verschoben worden. Aufgrund der zu dieser Zeit noch nicht geklärten Situation „Feuerwehrhaus“ wurde das Fahrzeug weiter verschoben.

Das bisherige Löschgruppenfahrzeug ist nun 31 Jahr alt und weist erhebliche Mängel – gerade auch im Karosseriebereich – auf, weshalb nun eine Ersatzbeschaffung unumgänglich ist.

Da sich inzwischen auch das Feuerwehrhaus im Bau befindet und voraussichtlich Mitte nächsten Jahres fertiggestellt werden kann, wurde im Januar d.J. der Landeszuschuss für die Ersatzbeschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges LF 10 für das auszumusternde Fahrzeug LF 8 in der Abteilung Ittersbach gestellt.

Der beantragte Zuschuss wurde mit Bescheid vom 22.07.2019 entsprechend der landeseinheitlichen Festbeträge für Feuerwehrfahrzeuge mit 92.000 EUR bewilligt; allerdings wird der bewilligte Zuschuss erst im Jahr 2023 zur Auszahlung kommen. Die geschätzten Gesamtkosten für ein solches Fahrzeug betragen ca. 380.000 EUR.

Aufgrund der o.g. Gesamtkosten wird eine europaweite Ausschreibung notwendig. Die Erstellung des Leistungsverzeichnisses und die Durchführung des elektronischen Ausschreibungsverfahrens sollen wieder in Zusammenarbeit mit der Service GT des Gemeindetages erfolgen. Hier steht der Feuerwehr wieder ein kompetenter Fachberater zur Verfügung, der zusammen mit der Feuerwehr und der Verwaltung ein rechtssicheres Leistungsverzeichnis erstellt. Auch das Ausschreibungsverfahren, das nun elektronisch durchzuführen ist, erfolgt vom Service GT, der über die notwendige Fachkenntnis und Erfahrung verfügt. Die Kosten der Service GT für die o.g. Leistungen betragen 8.330 EUR brutto.

Ein Fahrzeugausschuss der Feuerwehr hat sich bereits vorab intensiv mit dieser Fahrzeugbeschaffung befasst. Das Fahrzeug wird ein Normfahrzeug LF 10 mit erweiterter Beladung „Technische Hilfeleistung“ geben. Die Ausschreibung wird „herstellernerneutral“ erfolgen, um vergleichbare Angebote mehrerer Hersteller zu erhalten und damit einen echten Wettbewerb zu erhalten.

Für Rückfragen steht Ihnen bei Sitzung Kommandant Fuhr zur Verfügung.

Anlagenverzeichnis: